



<https://biz.li/3xd4>

BLUES UND SWING IM HAUS AM JUNKERNHOF

Veröffentlicht am 21.08.2017 um 10:25 von Redaktion LeineBlitz

Die Lüneburger Bluesband Mojo 55 hatte ihren ersten Auftritt in Sarstedt im Rahmen der 1. Sarstedter Blues- und Rocknacht im März 2016. Sie kehrt Sonnabend, 26. August, nach Sarstedt zurück und tritt erstmals in einem eigenständigen Konzert im Junkernhof auf. Das Publikum war damals von der Gruppe so begeistert, dass die Kulturgemeinschaft Sarstedt der Band in diesem Jahr einen eigenen Konzerttermin gegeben hat. Wenn die Bluesband Mojo 55 loslegt, ist im Publikum sofort eine spontane Bewegung zu entdecken: die Mundwinkel heben sich zu einem Lächeln. Die Mischung aus Blues, Jump Blues und Swing steckt an und geht ins Blut. So begleitet fröhliches Mitschunkeln und -klatschen der begeisterten Zuhörer die gefühlvoll bis treibend gespielten Blues-Klassiker aus 1930er bis 50er oder auch 1970er Jahren. Die Bluesband Mojo 55 besteht seit



Die Lüneburger Band Mojo 55 ist zum zweiten Mal in Sarstedt zu Gast.

2013 in der heutigen Besetzung "Big Blind Al" Schlichting ,Gesang und Gitarre "Fast Finger" Tina Schulte, Piano "Captain Bass" Martin Schulte, Kontrabass "Mad Martin" Sander, Schlagzeug Manfred Kowalewski, Gitarre und Banjo. Die Stimme von "Big Blind Al" Schlichting singt sich ausdrucksstark und in einer Mischung aus rau und sanft unter die Haut. Begleitet vom rhythmischen und melodiosen Spiel seiner alten Gitarren leben stilgerecht alte Zeiten auf und die zeitlosen Geschichten aus den Songs wirken bis ins Jetzt und Hier. Das Pianospiele von "Fast Finger" Tina Schulte unterstreicht die Soli der Bluesleute in ihrem eigenen Stil rhythmisch gekonnt . "Captain Bass" Martin Schindler am Kontrabass schafft das entsprechende Fundament dazu und verstärkt die Stimmung der Songs mit seiner einfühlsamen und variablen Spielfreude. Am Schlagzeug ergänzt "Mad Martin" Sander mal einen treibenden Teppich, der nach vorn geht, mal steuert er einen Beat "laid back" dazu oder setzt passende Akzente. Manfred "K.C." Kowalewski glänzt an ausgefallenen Gitarren mit einfühlsamen Strophen und Soli - greift er dann zum Banjo ist das nicht nur optisch ein Hingucker - sondern von diesem Sound geht einem einfach das Herz auf. Eintrittskarten für den Abend sind erhältlich im Vorverkauf bei Schreibwaren Petri & Waller, Steinstraße 26 in Sarstedt oder der Kulturgemeinschaft unter www.kulturgemeinschaft-sarstedt.de für zehn Euro, Karten an der Abendkasse (sofern noch verfügbar) kosten zwölf Euro. Der Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr.